PROPSTEI
St. Marien
Schwelm - Gevelsberg - Ennepetal

Der Kompass

KOMPAKT

Pfarrmitteilungen der Propstei St. Marien, 15.01.2022 – 06.02.2022

Unsere Kirchen und Kapellen

St. Marien Schwelm
Marienweg 2
58332 Schwelm

Kapelle im Seniorenstift St. Marien, Schwelm
Friedrich-Ebert-Straße 48
58332 Schwelm

St. Engelbert Gevelsberg
Rosendahler Straße 2
58285 Gevelsberg

Liebfrauen Gevelsberg
Hagener Straße 137
58285 Gevelsberg

Kapelle im Haus Maria Frieden Gevelsberg
Hagener Straße 336
58285 Gevelsberg

Herz Jesu Ennepetal
Kirchstraße 80
58256 Ennepetal

St. Johann Baptist
Milsper Straße 40
58256 Ennepetal

Kapelle im Haus Elisabeth
Kirchstraße 76
58256 Ennepetal

Impressum: Propstei St. Marien, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, V.i.S.d.P. Propst N. Dudek
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Fotonachweise: ©Titel: © Unsplash/Patrizia Labus; Kindermissionswerk, P. Labus; privat; Verena Fleischmann; Cornelia Vogel

Redaktionsschluss für den nächsten Kompass kompakt: 29. Januar 2022
Infos und Artikel an: pfarrmitteilungen@propstei-marien.de

www.propstei-marien.de

Ein gutes neues Jahr

„Alles Gute zum neuen Jahr“, „Gesundheit und viel Glück“ und „einen guten Rutsch“. Nur drei Wünsche von vielen zum neuen Jahr. Manchmal werden die auch ergänzt: „Mögen deine Pläne gelingen.“

Hin und wieder sind die Pläne für das neue Jahr noch mit guten Vorsätzen verbunden. Damit hat vermutlich jeder von uns seine eigenen Erfahrungen gemacht. Darum verzichten viele ganz auf solche „guten Vorsätze“. Aber auch diese Leute wollen nicht, dass alles so bleibt wie es war.

Nichts zu ändern, ist also auch keine Alternative zu Vorsätzen, die sich vermutlich so ganz nicht verwirklichen lassen. Ein Vers aus einem Gedicht von Erich Fried lautet: Die Zukunft liegt nicht darin, dass man an sie glaubt oder nicht an sie glaubt, sondern dass man sie vorbereitet.“ Die Zukunft vorbereiten kann ich nur mit dem, was ich schon habe und was ich bin. Eine persönliche Inventur zum Jahresabschluss könnte da eine Hilfe sein. Dabei kann ich mir beim besten Willen nicht vorstellen, dass es jemanden gibt, der nicht auch auf Erfolge zurückblicken kann: vielleicht in der Coronazeit mit Freunden Krisen durchstanden oder sogar neue Freunde beim Helfen gefunden zu haben. Oder Zeiten erlebt zu haben, in denen nicht Corona im Vordergrund stand, sondern das, was einen tiefer bewegt und erfreut hat.

Das zu sehen ist nötig, weil bei der Inventur ja auch Scheitern in den Blick gerät: Unglück, für das man nicht selbst verantwortlich ist, aber auch eigenes Versagen, das sich manchmal nicht mehr heilen lässt, wo ich unübersehbar an meine Grenzen gestoßen bin. Was für ein Segen wäre das, wenn ich meine Grenzen erkennen und anerkennen könnte, statt jahraus jahrein vergeblich und frustrierend gegen sie anzurennen. Ich bin davon überzeugt, wenn meine Zukunft gelingen soll, muss ich mich mit der Vergangenheit versöhnen, in Liebe, nicht in Verachtung, zu meinen Schwächen stehen und dankbar auf alles Gelingen sehen. Aber wie soll ich mich mit meinen Schwächen lieben, die ich nicht haben will?

Für mich geht das nur mit einem, der mich mag, so wie bin. Das kann ein Mensch sein, gewiss aber ist es Gott. Unter diesem Zuspruch muss ich meine Schwächen nicht mit „guten Werken“ ausgleichen und mich unter den Druck zur Selbsterlösung setzen.

Der Gott, der uns Zukunft eröffnet, setzt nicht unter Druck, sondern befreit zum Wandel, zur Veränderung. Lieber würde ich allerdings sagen, dass er zum Wachsen befreit, zum Wachsen an schmerzlichen und geglückten Zeiten meines Lebens.

Es wird ja beides auch im neuen Jahr geben. Wer wachsen will, muss gut verwurzelt sein in einem Boden des Vertrauens und des Glaubens an die Liebe – von Menschen und von Gott.

Dass alles seinen Platz haben darf, dazu wünsche ich Ihnen ein gutes, gesegnetes weiteres Jahr.

Ihr Ulrich Bauer
Pastor in Rente

STERNSINGER

Sternsinger kreativ und kontaktlos unterwegs

In allen drei Städten der Propstei haben sich die Sternsinger mit Blick auf die steigenden Corona-Zahlen dazu entschlossen, den Segen, wie bereits im vergangenen Jahr, kontaktlos zu übermitteln. So machten sich die „königliche Post“, der „Segen to go“ und die Segenstütchen auf den Weg in die Haushalte. An dieser Stelle allen Organisatoren, Umsetzern sowie Kindern und Jugendlichen vielen Dank für die geduldige Planung und unermüdliche Umsetzung!

Das Motto der Sternsinger ist aktueller denn je: „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Das Plakatfoto zur Aktion Dreikönigssingen 2022 entstand im Südsudan. Es zeigt den fünfjährigen Benson, der nach einem Sturz vom Mangobaum operiert werden musste. Möglich war das, weil seine Mutter ihn ins Daniel-Comboni-Krankenhaus in der Stadt Wau bringen konnte. Die Klinik wird von den Sternsingern unterstützt. Sie ist ein Segen für die Menschen im Südsudan.

In Hilfsprojekten weltweit wird der Segen der Sternsinger konkret. Für uns ist ihr Segen an den Türen ein Zeichen der Hoffnung auf einen Gott, der uns trägt und behütet.

Wer direkt an das Kindermissionswerk spenden möchte, um diesmal Kindern im Südsudan eine bessere medizinische Versorgung zu ermöglichen, kann dies tun unter:
Kindermissionswerk
'Die Sternsinger' e.V.
IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31
BIC: GENODED1PAX
Pax-Bank eG

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritassonntag

Liebe Schwestern und Brüder,
unter dem Motto „Neue Normalität gestalten: #DasMachenWirGemeinsam“ setzt sich die aktuelle Kampagne der Caritas mit den Folgen der Pandemie auseinander. Dabei will sie den Blick bewusst nach vorne richten. Immer wieder wurden durch die Pandemie soziale Fragen offengelegt. Nicht nur das Netz sozialer Sicherung wird zu überprüfen sein. Auch die ungleich verteilten Bildungschancen haben sich in den vergangenen Monaten deutlich gezeigt. Eine der Forderungen lautet deshalb: „Niemand darf sozial abstürzen!“ Mit der Forderung „Gute Pflege ist Menschenrecht!“ möchte die Caritas unterstreichen, dass wir als gesamte Gesellschaft dafür Sorge tragen, wie wir die Pflegebedingungen für Pflegende und Gepflegte verbessern können.
Der Weg in eine neue Normalität kann gleichzeitig zur Chance werden, unser Zusammenleben ökologisch verantwortlicher zu gestalten. Unsere Art zu leben ist längst zu einer Belastung für unseren Planeten geworden. Der dazu notwendige Veränderungsprozess ist sozial und gerecht zu gestalten.

Unsere Caritas will mit ihrer Kampagne diese Herausforderungen in den Fokus rücken. So unterstützt die Caritas Ennepe-Ruhr durch das Projekt „Lernhelfer“ Kinder aus sozial schwachen Familien bei ihren schulischen Aufgaben. Oder wiederum das Tiny-House, die neue Caritas-Anlaufstelle auf dem vom Hochwasser im Sommer überschwemmten Quartier im Ruhrtal. Auch die ökologische Verantwortung wird ernst genommen, deshalb hat die Caritas Ennepe-Ruhr sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu sein.

Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Die Kollekte des Caritas-Sonntags am 6. Februar ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Dafür danken wir sehr herzlich.

Für das Bistum Essen
Dr. Franz-Josef Overbeck,
Bischof von Essen

Seminar „Da bleibt mir die Luft weg!“ auf Sommer verschoben

Das für den 15. Januar geplante Seminar „Da bleibt mir die Luft weg“ zu Atem-und Sprechtechniken wird coronabedingt auf den Sommer 2022 verschoben. Wir bitten um Verständnis.

Firmvorbereitungstermine

Die ersten Termine in diesem Jahr für die Firmvorbereitung stehen an.

Die Firmlinge aus Ennepetal und Schwelm haben folgende Termine:
Am **16. Januar, 15.30 Uhr, treffen sich die Firmlinge in Herz Jesu Ennepetal**.
Am **6. Februar, 15.30 Uhr, in St. Marien** mit anschließendem Besuch der Jungen Messe.

Die Firmanden in Gevelsberg treffen sich an folgenden Terminen: **30. Januar und 24.April** jeweils zur Messe mit anschließendem Treffen im Gemeindeheim. Am **9. März werden die Firmanden eine Passionsandacht** in Liebfrauen gestalten. Außerdem ist ein „Ausflug“ zum Nightfever in Wuppertal geplant. Hierfür stehen zwei Termine zur Auswahl: **13. Februar oder 10. April.**

Kollekten

Sonntag, 16.01., 23.01. und 30.01.22: Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde
Freitag, 04.02.2022: Kollekte für die Priesterausbildung
Sonntag, 06.02.2022: Caritas-Opfertag
Spenden nehmen wir auch gern per Überweisung entgegen:
Pfarrei Propstei St. Marien
IBAN DE45 4545 1555 0000 0373 90
Bitte geben Sie den konkreten Zweck der Kollekte an.

Dank an Ehrenamtsbeauftragte

Claudia Wittwer, bisherige Ehrenamtsbeauftragte der Propstei St. Marien Schwelm – Ennepetal – Gevelsberg, hat sich schweren Herzens dazu entschlossen, die Aufgabe zum Jahresende 2021 abzugeben. Deshalb wird für die Stelle, die im Rahmen des Pfarreientwicklungsprozesses ausgeschrieben wurde, um das Ehrenamt weiter auszubauen und zu unterstützen, nun eine Neubesetzung gesucht. Im Namen der gesamten Propstei danken wir Claudia Wittwer für den engagierten, kreativen und unermüdlichen Einsatz und wünschen ihr weiter alles Gute!

St. Marien

Sternsinger mit Segenstüten

Aufgrund der Verschärfung der pandemischen Lage haben sich auch die Schwelmer Sternsinger dazu entschieden, kontaktlos den Segen zu überbringen und Segenstüten zu verteilen. Danke für das tolle Engagement!

Kita St. Marien Schwelm sucht Alltagshelfer/in

Die Kita St. Marien sucht ab sofort eine **Alltagshelferin für 22,5 Stunden** in der Woche. Hier ein Überblick über das mögliche Aufgabenfeld:

- Unterstützung bei der erhöhten hygienischen Versorgung durch Corona (häufigeres Händewaschen etc.)
- Unterstützung bei der Einhaltung von Vorgaben des Infektionsschutzes
- Unterstützung im hauswirtschaftlichen Bereich, insbesondere der Essensversorgung (Zubereitung, Auf-, Abdecken, Einkäufe, Reinigung, Küchendienst, Wäschepflege, Desinfektion)
- Unterstützung bei den Bring- und Abholzeiten, Begleitung bei Ausflügen
- Materialbeschaffung
- Unterstützung bei der Vorbereitung von Veranstaltungen
- Unterstützung auf dem Außengelände

Interessierte können sich gerne melden beim **Kath. Familienzentrum Schwelm, Kita St. Marien, Marienweg 5, 58332 Schwelm**, Telefon: 02336 10242, E-Mail: kita.st.marien.schwelm @kita-zweckverband.de

---

Termine

Sonntag, 23.01., 11 Uhr:
Kinderkirche im Pfarrsaal St. Marien
Mi. 26.01. und 09.02., 17 - 18 Uhr:
„Weg.weiser“ Pflegeberatung gemeindenah. Anmeldung bitte unbedingt unter 0173/5765489
Mi. 09.02., 17 Uhr: Treffen der kfd Ursula-Gruppe im Pfarrsaal. Hier gilt die „2-G-Regel“

Messintentionen

Mo, 17.01.: † Klaus Werner Klaffke und alle seine leb. u. †† Anverwandten
Mi, 19.01.: †† Ehel. Magdalene u. Max Urbanek, † Wolfgang Urbanek, † Georg Pyka, † Heinrich Clemens, Leb. u. †† d. Fam. Clemens, in bes. Meinung

Fr, 21.01.: † Gerhard Grimm, für alle Leb. u. †† d. Familie Hellig
Mo, 24.01.: in einem bestimmten Anliegen
Fr, 28.01.: †† Ehel. Franz u. Anna Lampe u. † Sohn, in einem besonderen Anliegen
Mi, 02.02.: 30-tägiges Gedenken † Therese Sowka

Aus unserer Gemeinde verstarben

Frau Therese Sowka im Alter von 89 Jahren.
Herr Dieter Waldherr im Alter von 72 Jahren.
Frau Hildegard Schmidt im Alter von 89 Jahren.
Herr Ramon Ramos im Alter von 64 Jahren.
Rolf Prange im Alter von 88 Jahren.
Ekaterina Eberle im Alter von 94 Jahren. **R+I+P**

St. Engelbert

Sternsinger mit „Segen to go“

In Gevelsberg haben die Sternsinger in diesem Jahr aufgrund von Corona wieder auf den „Segen to go“ gesetzt. In Liebfrauen war außerdem ein digitaler Segen in Form einer Videobotschaft zu sehen.

In St. Engelbert haben drei Gruppen gesungen und Spenden gesammelt. Vielen Dank an alle für den tollen und kreativen Einsatz!

Termine

Sonntag, 16.01.2022, 10.30 Uhr
Neujahrsempfang im Gemeindeheim St. Engelbert: Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang nach der Heiligen Messe in St. Engelbert.

Donnerstag, 20.01., 19.30 Uhr
Bibelabend im Gemeindeheim St. Engelbert. Herzliche Einladung zum Lesen der Apokalypse, der Offenbarung des Johannes.

Aus unserer Gemeinde verstarb

Frau Wilhelmine Gersch im Alter von 87 Jahren. **R+I+P**

Herz Jesu

Sternsinger senden gesegnete Kreide an Bürgermeisterin

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion 2022. Anders als geplant und mit Blick auf die Infektionslage, haben die **Sternsinger in Ennepetal** wieder **„königliche Post“** in die Briefkästen verteilt. Auch Bürgermeisterin Imke Heymann musste auf den persönlichen Besuch der Sternsinger verzichten. Dafür gab es aber gesegnete Kreide, um den Segensspruch 20*C+M+B+22 an die Tafel im Rathauseingang zu schreiben. Eine schöne Idee!

Johanneswerk: Protokoll der Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung des Johanneswerks liegt bei allen Vorstandsmitgliedern zur Einsichtnahme aus.
Johanneswerk Voerde e.V.

Termine

Samstag, 15.01.2022:
Die **Pfadfinder holen die Tannenbäume** in Ennepetal nach vorheriger Anmeldung ab ca. 10 Uhr bis zum späten Nachmittag ab.

Messintentionen

Herz Jesu
So, 23.01., 09.30 Uhr: 5. Jgd.
† Edmund Plutter

St. Johann Baptist
So, 23.01., 11.15 Uhr: †† Barbara und Anton Uchmanowicz, †† Großeltern Florentina und Robert Lau

Aus unserer Gemeinde verstarben

Frau Charlotte Pangerl im Alter von 91 Jahren.
Herr Peter Kaliga im Alter von 80 Jahren.
Frau Elisabeth Steden im Alter von 87 Jahren.

R+I+P

Gottesdienste

Samstag, 15.01.

16.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (ital.)
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Vorabendmesse
17.30 Uhr	St. Marien	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Marien	Vorabendmesse

2. Sonntag im Jahreskreis, 16.01.

09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
09.30 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe
10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe
11.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (ital.)
11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse
11.15 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe

Montag, 17.01.

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.30 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Hl. Messe

Dienstag, 18.01.

09.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe

Mittwoch, 19.01.

14.15 Uhr	Herz Jesu	Rosenkranz
15.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe

Donnerstag, 20.01.

08.15 Uhr	Herz Jesu	Schulgottesdienst
10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Rosenkranz
18.00 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Johann Baptist	Rosenkranz
19.00 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe

Freitag, 21.01.

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.30 Uhr	Haus Elisabeth Ennepetal	Rosenkranzgebet
11.00 Uhr	Haus Elisabeth Ennepetal	Hl. Messe

Samstag, 22.01.

16.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (ital.)
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Vorabendmesse
17.30 Uhr	St. Marien	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Marien	Vorabendmesse

3. Sonntag im Jahreskreis, 23.01.

09.30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe (kroat.)
09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
09.30 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe
10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe

Gottesdienste

11.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (ital.)
11.00 Uhr	Pfarrsaal St. Marien	Kinderkirche
11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse
11.15 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe

Montag, 24.01.

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.30 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Hl. Messe

Dienstag, 25.01.

09.00 Uhr	Liebfrauen	Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 26.01.

14.15 Uhr	Herz Jesu	Rosenkranz
15.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe

Donnerstag, 27.01.

10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Rosenkranz
18.00 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Johann Baptist	Rosenkranz
19.00 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe

Freitag, 28.01.

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.30 Uhr	Haus Elisabeth Ennepetal	Rosenkranzgebet
11.00 Uhr	Haus Elisabeth Ennepetal	Hl. Messe

Samstag, 29.01.

16.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (ital.)
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Vorabendmesse
17.30 Uhr	St. Marien	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Marien	Vorabendmesse

4. Sonntag im Jahreskreis, 30.01.

09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
09.30 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe mit den Firmanden
10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe
11.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (ital.)
11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse
11.15 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe

Montag, 31.01.

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.30 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Hl. Messe

Gottesdienste

Dienstag, 01.02.

09.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe

Mittwoch, Darstellung des Herrn, 02.02.

14.15 Uhr	Herz Jesu	Rosenkranz
15.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Marien	Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe zum Hochfest

Donnerstag, 03.02.

10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Rosenkranz
18.00 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Johann Baptist	Rosenkranz
19.00 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe

Herz-Jesu-Freitag, 04.02.

Kollekte: Priesterausbildung

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe mit eucharistischem Segen
09.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe mit eucharistischem Segen

Samstag, 05.02.

16.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe (ital.)
17.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe
17.00 Uhr	Seniorenstift St. Marien	Vorabendmesse
17.30 Uhr	St. Marien	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Marien	Vorabendmesse

5. Sonntag im Jahreskreis, 06.02.

Kollekte: Caritas-Opfertag

09.30 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe
09.30 Uhr	St. Engelbert	Hl. Messe
10.00 Uhr	Haus Maria Frieden	Hl. Messe
11.00 Uhr	Liebfrauen	Hl. Messe (ital.)
11.15 Uhr	St. Marien	Familienmesse
11.15 Uhr	St. Johann Baptist	Hl. Messe
14.00 Uhr	St. Marien	Tauffeier Kian Art Chotika
18.00 Uhr	St. Marien	Junge Messe

Kontakt

Pfarrbüro St. Marien Schwelm
Birgit Rüssing
Marienweg 2, 58332 Schwelm
Telefon: 02336 - 2171
St.Marien.Schwelm@bistum-essen.de
Mo., Do. 10-12 Uhr · 15-17 Uhr
Di., Mi., Fr. 10-12 Uhr

Gemeindebüro Kroatische Gemeinde
Ivanka Krause
Haynauerstraße 5, 58332 Schwelm
Telefon: 02336 - 444 72 66
Mobil: 0172 - 2876967
kroatische.gemeinde.luedenscheid@bistum-essen.de
Mo., Do. 10-12 Uhr

Gemeindebüro Herz Jesu Ennepetal
Gaby Wasiak
Kirchstraße 82, 58256 Ennepetal
Telefon : 02333 - 71798
Herz-Jesu.Ennepetal-Milspe@bistum-essen.de
Di., Do. 10-12 Uhr, Di. 17-18 Uhr

Gemeindebüro St. Engelbert Gevelsberg
Gaby Wasiak
Rosendahler Straße 4, 58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 - 3525
St.Engelbert.Gevelsberg@bistum-essen.de
Mo. 10-12 Uhr
Do. 16.30-18 Uhr
Fr. 10.30-12 Uhr

Gemeindebüro Italienische Gemeinde
Barbara Rose
Schulstraße 9, 58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 - 3744
Italienische.Gemeinde.Gevelsberg@bistum-essen.de
Mo., Mi., Do., Fr. 11-13 Uhr
Di. 14-17 Uhr

Ansprechpartnerinnen

Propst Norbert Dudek	Propstei	02336 - 2171
Verwaltungsleiter Joachim Gruber	Propstei	02324 - 6911
Pastor Martin Stais	Gevelsberg	02332 - 3525
Pastor Damir Kovacic	Kroat. Gmeinde	0176 - 42114791
Pater Alex Mathew OCD	Ital. Gemeinde	0176 - 42951655
Pastor Matthias Fuchs	Propstei	0170 - 2899802
Pastoralreferentin Claudia Buskotte	Propstei	02336 - 819536
Gemeindereferentin Maria Rüther	Schwelm	02336 - 17595
Gemeindereferentin Gordana Tunjic	Kroat. Gemeinde	0162 - 7131024
Propst em. Heinz D. Janousek	Propstei	02336 - 4746755
Pastor i. R. Ulrich Bauer	Gevelsberg	02332 - 65230
Koord. Kantor Ulrich Isfort	Propstei	02336 - 14855
Kirchenmusiker Ludger Janning	Propstei	02332 - 62167
Küster Ralf Michael Schmidt	Schwelm, Gev.	0151 - 56065144
Küsterin Anne Piotrowski	Enpt., Gev.	02333 - 608090
Jugendbeauftragter J. Wegner	Propstei	0176 – 70413823
Präventionsbeauft. Carolin Bollongino	Propstei	0151 – 26452671